

An Stadtverordnetenvorsteher
Herr Luca Kissel
Am Stadtzentrum 1
65479 Raunheim

Raunheim, 24.11.2023

Änderungsantrag: Resolution der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Raunheim für ein gutes Miteinander

Die Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und WsR in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Raunheim bringen hiermit gemeinsam folgende Resolution ein:

Für einen respektvollen und sachlichen Diskurs in den sozialen Netzwerken

Die sozialen Netzwerke Facebook und Instagram spielen eine zentrale Rolle in der heutigen Kommunikation und Meinungsbildung. Sie bieten Raum für Austausch, Diskussion und Vernetzung. Doch leider wird diese Plattform auch für unwürdige und unsachliche Kommentare missbraucht. Dies untergräbt den konstruktiven und respektvollen Dialog, den wir in unserer Gesellschaft pflegen wollen.

Resolutionstext:

1. Wir, die unterzeichnenden Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und WsR, bekennen uns zu einem respektvollen und sachlichen Diskurs in allen Bereichen des öffentlichen Lebens, insbesondere in den sozialen Netzwerken.

2. Wir verurteilen auf das Schärfste die Nutzung der Anonymität in sozialen Netzwerken, um unwürdige, diffamierende oder unsachliche Kommentare zu verbreiten, insbesondere gegen städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und gegen ehrenamtlichen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger, wie Stadtverordnete und Magistratsmitglieder.

Die Veröffentlichung von schützenswerten, personenbezogenen Daten mit dem einzigen, offensichtlichen Ziel Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu diskreditieren und zu beleidigen, sind völlig inakzeptabel.

Solche Äußerungen schaden nicht nur den betroffenen Personen, sondern auch dem demokratischen Miteinander in unserer Stadt.

3. Wir rufen alle Nutzerinnen und Nutzer der sozialen Netzwerke dazu auf, sich aktiv für einen fairen, würdevollen, respektvollen und sachlichen Austausch einzusetzen. Jede und jeder Einzelne trägt Verantwortung für die Gestaltung der digitalen Kommunikation und sollte sich stets der Bedeutung von Respekt und Anstand in der öffentlichen Diskussion bewusst sein.

4. Wir appellieren an die Betreiber der sozialen Netzwerke, ihrer Verantwortung gerecht zu werden und effektive Maßnahmen zu ergreifen, um unwürdige und unsachliche Kommentare zu unterbinden und den Nutzerinnen und Nutzern ein respektvolles Miteinander zu ermöglichen.

5. Wir setzen uns auf kommunaler Ebene dafür ein, die Medienkompetenz zu fördern und Aufklärungsarbeit zu leisten, um einen bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit den sozialen Medien zu unterstützen.

Lasst uns gemeinsam für eine Kommunikation eintreten, die von Respekt, Fairness und Sachlichkeit geprägt ist. Nur so können wir den Herausforderungen der digitalen Welt begegnen und eine offene, tolerante und lebendige Gemeinschaft in Raunheim bewahren und stärken.

Mit freundlichen Grüßen

Für die
CDU-Fraktion



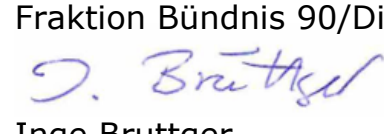
Stefan Teppich

Für die
Fraktion WsR



Mohammed Ghazi

Für die
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen



Inge Bruttger